

AGENDABÜRO  
Mo & Do 13–17, Di 15–19 Uhr  
sowie nach Vereinbarung  
Kundmangasse 30, 1030 Wien  
(von 17.3.-31.5.08: VHS Landstraße,  
Hainburger Str. 29/EG, 1030 Wien)

Telefon [01] 718 08 35, 0699/10754183

Fax [01] 718 08 86

Email buero@agenda-wien3.at



[www.agenda-wien3.at](http://www.agenda-wien3.at)

## Agendagruppe „Gender-Plattform“ / Treffen Klopsteinplatz Vorentwurf

---

**Datum, Uhrzeit, Ort:** 27.3.2008, 14.30h – 16.00h, GTVS Landstraße Hauptstraße

**Anwesend:** Anabell Lintl, Ute Greimel-Rom (Planungsbüro), Marie-Luise Horvath (MA 42), Edi Voss, Martha Trattner, Doris Voss-Gruber (LAG Gender-Plattform), Hermi Steinbach-Buchinger (LA21/3, Protokoll)

Entschuldigt : Ing. Wölzl (MA42),

### Themen:

- Vorentwurfsbesprechung Klopsteinplatz
  - Ideensammlung Neugestaltung Schulhof
- 

### Vorentwurfsbesprechung Klopsteinplatz

#### 1. Präsentation:

Ute Greimel-Rom und Anabell Lintl präsentieren den Vorentwurf „Klopsteinplatz“, der von den Anwesenden mit Begeisterung aufgenommen wird.

#### 2. Zeitliche Dimension:

Baubeginn: voraussichtlich Oktober 08

Bauende: voraussichtlich April 09

#### 3. Ideen der Gender-Plattform:

Die Gruppe entwickelt im Gespräch mit den PlanerInnen noch einige Ideen:

- a) Bezüglich Ballspiel am gesperrten Straßenstück: Hier sind von Frau Greimel-Rom noch Informationen bei der MA33 einzuholen bezüglich Beschaffenheit und Höhe der Hängebeleuchtung.
- b) Raumgestaltung durch Holzsteher: Im gemeinsamen Gespräch wird der Wunsch nach flexibler Platzgestaltung mittels Seilkonstruktionen entwickelt. Dies soll durch gerillte Holzsteher in unterschiedlichen Höhen gewährleistet werden, auf denen (auch von



**Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.**

Konzeption und Management EMRICH CONSULTING, DI Hans Emrich, 1150 Wien, Kranzgasse 18, [www.emrich.at](http://www.emrich.at)

Kindern) einfach Seile montiert werden können, die zum Ballspielen, Stoffe abhängen, Räume schaffen, Bühnen ermöglichen usw. einladen. Diese Holzsteher könnten von den Kindern selbst bemalt werden.

### **Ideensammlung Neugestaltung Schulhof**

In einem gemeinsamen Brainstorming der Gender-Plattform mit Frau Horvath entstehen folgende Gestaltungsideen:

- Müllcontainer: in die linke Schulhofecke rücken, von außen von MA46 entleerbar (Schlüssel), von innen befüllt. Bedarf: 2 Restmüllcontainer, 1 Papiercontainer
- Geräteschuppen
- Wasseranschluss erhalten
- Wasserspiel
- Sitzgelegenheiten: mit Sonnenschutz (Pergola, Laube), Arenaform, „Podeste“, lebendig anzuschauen und auch beim Sitzen unterschiedliche Niveaus,...
- Freiluftklassen
- Gerillte Holzsteher wie am gesperrten Straßenstück als Gestaltungsidee durchziehen (Platzgestaltung mit Seilen, Stoffen, Papierbahnen,...)
- Bestehendes Gitter nutzbar?
- Container für Spielgeräte (Pedalos etc.,...): diesbezüglich Walter Starek befragen, welche und wie viele Spielgeräte empfohlen werden
- Malwand: Konstruktion für Outdoor-Malaktivitäten (Holzwände auf die man Papier pinnen kann,...) mit Werkraum-Charakter
- Schatten
- Fahrradständer
- Hochbeet
- Bunter Boden (verschiedenfärbiger Asphalt)
- Pavillon, Laube

Frau Ing. Horvarth wird bis zum nächsten Mal einen ersten Entwurf vorbereiten, der in einem größeren Kreis diskutiert werden kann (MA56, DirektorInnen,...).

Die Gestaltung des Schulhofes muss aus finanziellen Gründen sicherlich abschnittsweise geschehen. Ziel wäre eine erste Finanzierungsrunde 2009 mit etwa 15.000 Euro und in den folgenden Jahren schrittweise Umsetzungen.

Sobald ein Plan vorliegt, kann die Finanzierung überlegt werden.